

Modultitel	Modulcode
Infektionserkrankungen und Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	AEF-el842
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Dr. Anja Bosy-Westphal	
Veranstalter	
Institut für Humanernährung und Lebensmittelkunde - Humanernährung	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet in jedem Semester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Empfohlene Voraussetzung			
entsprechende Kenntnisse aus den Modulen Grundlagen der Stoffwechselfysiologie, Grundlagen der Mikro- und Makronährstoffe und Grundlagen der Lebensmittellehre			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Seminar	Infektionserkrankungen und Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Pflicht	2
Vorlesung	Infektionserkrankungen und Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Pflicht	2

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Klausur: Infektionserkrankungen und Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Klausur	Benotet	Pflicht	50
Referat: Infektionserkrankungen und Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Referat	Benotet	Pflicht	50
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
<p>1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester</p> <p>1.+2. Prüfungszeitraum im Wintersemester 1. Prüfungszeitraum im Sommersemester</p> <p>Prüfer: Dr. Humeida QIS: Konto 65901 mit PNR 65920 und 65930</p>				

Lehrinhalte
<p>Teil I: Vorstellung der WHO-Statistiken zum Thema Ernährungssituation sowie Beleuchtung geographischer, historischer, sowie sozioökonomischer und gesellschaftlicher Zusammenhänge</p> <p>Teil II: Vermittlung von Kenntnissen der Ernährung in den Entwicklungsländern (Nahrungsquellen, Nahrungsbestandteile, Ernährungsgewohnheiten, Ernährungsprobleme in den Entwicklungsländern wie Unter-, Mangel- und Fehlernährung und Ernährungsstatus werden vermittelt.</p> <p>Teil III: Die häufigsten akuten (Infektionskrankheiten wie Malaria, AIDS/ HIV, Tuberkulose, Hepatitis A, B, C, Ebola) sowie chronischen Krankheiten (z.B. Diabetes mellitus, Hypertonie, Niereninsuffizienz, Arteriosklerose und Herz- und Gefäßerkrankungen, Hypertonie) in den Entwicklungsländern werden ausführlich behandelt.</p> <p>Teil IV: Vorstellung der Arbeit durch die WHO/ FAO und anderer Organisationen (NGOs), Ausarbeitung einer Zukunftsperspektive der Ernährungssituation in den Entwicklungsländern</p>
Lernziele
<p>Den Ernährungsstatus in den Entwicklungsländern zu erfassen und für ausgewählte Bevölkerungsgruppen zu definieren; insbesondere den Zustand „Hunger“ im internationalen Vergleich sowie im geographischen und sozio-ökonomischen Kontext unter Einbeziehung der WHO-Richtlinien zu erfassen, die Rolle der Ernährung und Ernährungshygiene in der Gesundheit und Prävention bei Mangelzuständen zu vermitteln; den Zusammenhang zwischen Ernährung/Hygiene und akuten sowie chronischen Krankheiten zu beleuchten, die Arbeit der WHO, FAO und anderer Organisationen (z.B. Welthungerhilfe) darzulegen und eine Zukunftsperspektive zu entwickeln</p>
Literatur
<p>M.J. Müller „Ernährungsmedizinische Praxis“ Springer Verlag. 2. Auflage 2007; M. Elia: Clinical Nutrition (2nd Ed.), Wiley Blackwell 2013. Olterdsdorf U, Weingärtner L (1996): Handbuch der Welternährung. Die zwei Gesichter der globalen Nahrungssituation. Verlag J.H.W. Dietz Nachfolger. Weitere Lehrbücher und Informationsquellen werden zu Beginn der Vorlesung vorgestellt.</p>

Weitere Angaben

max. 32 begrenzt

Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte per OLAT mit folgenden Angaben:

Matrikelnummer

Name

Vorname

angestrebter Abschluss

Studiengang

stu-Email

Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 2. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters per OLAT an die stu-Email.

Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung.

Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness - Profilierung Agrarökonomie, (Version 2008)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness - Profilierung Agribusiness, (Version 2008)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Dairy Science, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2008)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungswissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-